



## Forstwirtin/Forstwirt

### Was macht ein/e Forstwirt/in?

Der Wald ist deine Leidenschaft. Als Forstwirt/in ist es deine Aufgabe, den Wald zu erhalten und zu pflegen. Du gewinnst Saatgut für Bäume, bearbeitest den Boden, ziehst in Baumschulen Bäumchen heran und pflanzt sie auf neuen Flächen aus.

Du pflegst und schützt die Waldbestände, indem du z. B. Gebiete umzäunst, junge Bäume mit eigenen Vorrichtungen schützt oder Schädlinge bekämpfst. Wenn das Nutzholz geerntet werden kann, fällst du auch Bäume, transportierst, sortierst und lagerst das Holz. Außerdem baust und unterhältst du Waldwege und Erholungseinrichtungen.

### Wie läuft die Ausbildung ab?

Als angehende/r Forstwirt/in durchläufst du eine duale Ausbildung. Das heißt, du arbeitest praktisch in deinem Ausbildungsbetrieb und lernst die Theorie an einer Berufsschule. Dein Ausbildungsbetrieb ist ein Forstamt oder ein forstwirtschaftlicher Betrieb, für den du zumeist im Wald arbeitest: Du hebst Pflanzgräben aus, erntest Zapfen und Früchte und kennzeichnest Bäume. Am besten, du gewöhnst dich schnell an die Arbeit bei Regen, Kälte oder sommerlicher Hitze. In der Forstwirtschaft sind viele Arbeiten zu erledigen, die deinen Körpereinsatz erfordern, aber auch Sorgfalt und Konzentration.

Als Forstwirt/in informierst du auch immer wieder Schülergruppen über Wald- und Umweltschutz oder betreust Wander- und Forschungsgruppen. Möglicherweise kommen die Besucher/innen aus verschiedenen Ländern und Kulturkreisen. Dann ist es gut, wenn du mehrere Sprachen sprichst und mit anderen Kulturen vertraut bist, weil du die Besucher/innen möglicherweise besser verstehen, betreuen und gut auf ihre Wünsche eingehen kannst.

In der Berufsschule erarbeitest du dir den theoretischen Hintergrund, den du für die erfolgreiche Ausübung deines Berufs brauchst. Den Berufsschulunterricht besuchst du ein- bis zweimal pro Woche oder als Blockunterricht.

Nicht nur die Fachausbilder/innen, sondern auch erfahrene Kollegen/innen führen dich nach und nach an deine Aufgaben heran. Sie erwarten selbstständiges Arbeiten von dir und kontrollieren deine Ergebnisse. Wichtig sind dein Verantwortungsbewusstsein für deine Umwelt und dein besonnenes Handeln. Aber keine Sorge: Als Azubi trägst du noch nicht die volle Verantwortung dafür, dass die richtigen Bäume gefällt werden und junge Bäume vor Wild und Schädlingen geschützt sind. Das übernehmen die ausgebildeten Fachkräfte.



Notizen

.....

.....

.....

.....

.....

# Wald schützen

**Welche Zugangsvoraussetzungen gibt es?**

Grundsätzlich wird – wie bei allen anerkannten Ausbildungsberufen – keine bestimmte schulische oder berufliche Vorbildung vorgeschrieben. Die Ausbildungsbetriebe stellen meist Azubis mit einem mittleren Schulabschluss ein.

**Wie kann ich die Ausbildungszeit verkürzen?**

Wenn du gute Leistungen zeigst und das Ausbildungsziel voraussichtlich in kürzerer Zeit erreichst, kannst du zusammen mit deinen Ausbildern/innen eine Verkürzung der Ausbildungszeit beantragen.

**Wann verlängert sich meine Ausbildungszeit?**

Die Ausbildungszeit kann im Einzelfall verlängert werden, wenn die Ausbildung aus zwingenden Gründen für längere Zeit unterbrochen wurde, z. B. wegen Elternzeit oder längerer Krankheit.

**Ausbildungskosten**

Die Ausbildung im Betrieb ist für die Auszubildenden kostenfrei. Allerdings können für den Berufsschulunterricht sowie für Lehrgänge in überbetrieblichen Ausbildungsstätten Lernmittelkosten (z. B. für Fachliteratur), Fahrtkosten und ggf. auch Kosten für auswärtige Unterbringung entstehen.

**Gibt es Fördermöglichkeiten?**

Unter bestimmten Bedingungen kannst du als Azubi Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) erhalten. Informationen hierzu erteilen die örtlichen Agenturen für Arbeit.

**Checkliste Forstwirtin/Forstwirt**

Was macht man da?
<ul style="list-style-type: none"> <li>  Waldbestände schützen und pflegen</li> <li>  Waldareale umzäunen, Schutzvorrichtungen an jungen Bäumen anbringen, Schädlinge bekämpfen</li> <li>  Für die Holzernte Bäume transportieren, sortieren und lagern</li> <li>  Waldwege und Erholungseinrichtungen bauen und unterhalten</li> </ul>
Mit welchem Schulabschluss wird eingestellt?
Überwiegend mit mittlerem Schulabschluss
Was sollte ich sonst mitbringen?
<ul style="list-style-type: none"> <li>  Gute Mathe- und Biokenntnisse</li> <li>  Bereitschaft, am Wochenende, in den späten Abendstunden und Feiertags zu arbeiten</li> <li>  Gute körperliche Verfassung</li> <li>  Besonnenheit und Verantwortungsbewusstsein</li> </ul>
Wie lange dauert die Ausbildung?
3 Jahre
Wie viel verdiene ich in der Ausbildung? *
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ausbildungsjahr: € 656</li> <li>2. Ausbildungsjahr: € 703</li> <li>3. Ausbildungsjahr: € 749</li> </ol>

\*Alle angegebenen Vergütungen sind unverbindliche Richtwerte, die sich je nach Altersgruppe und Tarifgebiet unterscheiden.

